# Stadtvertretung

## der Landeshauptstadt

Schwerin Datum: 2006-10-30

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/

Ortsbeiräte

Bearbeiter: SPD-Fraktion

Telefon:

Antrag
Drucksache Nr.

öffentlich

01383/2006

## **Beratung und Beschlussfassung**

Stadtvertretung

#### **Betreff**

Investitionen an Ganztagsschulen außerhalb des IZBB

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, an folgenden Ganztagsschulen die beschriebenen Eckpunkte umzusetzen:

1. Regionale Schule Erich Weinert (Innenstadt)

Der Investitionsbedarf der Regionalen Schule Erich Weinert wird möglichst über Städtebaufördermittel des Sanierungsgebietes Paulsstadt gedeckt. Zusätzlich ist, sofern es in der Gesamtbetrachtung rentabel ist und keine finanziell attraktivere Alternative vorliegt, mit der Siemens AG das angebotene "Energiespar-Contracting" zu vereinbaren.

- 2. Grund- und Regionalschule Astrid Lindgren (Neu Zippendorf)
- Um der Grund- und Regionalschule Astrid Lindgren die für den Ganztagsbetrieb notwendigen Sport- und Spielflächen bereitstellen zu können, wird die im Dezember vorliegende Planung in 2007 realisiert. Die dafür notwendigen Fördermittel aus dem Bereich Städtebau bzw. Soziale Stadt werden beantragt.
- 3. Förderzentrum "Schule am Fernsehturm" (Mueßer Holz)

Es wird geprüft, ob und in welchem Umfang über Fördermittel aus dem Bereich Städtebau bzw. Soziale Stadt der Investitionsbedarf reduziert werden soll. Zusätzlich ist, sofern es in der Gesamtbetrachtung rentabel ist und keine finanziell attraktivere Alternative vorliegt, mit der Siemens AG das angebotene "Energiespar-Contracting" zu vereinbaren.

### Begründung

Das Investitionsprogramm für Ganztagsschulen "Zukunft Bildung Betreuung" (IZBB) ermöglicht Schwerin Investitionen im Umfang von ca. 4,4 Mio. €. Davon können konkret nur zwei Schulen profitieren.

Um auch den anderen Ganztagsschulen eine realistische Perspektive zu geben, ist es

erforderlich, vorhandene Fördermittel zu prüfen und sie vorrangig zugunsten von Bildung und damit den Kindern unserer Stadt einzusetzen.
<u>über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr</u>
Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:
<u>Deckungsvorschlag</u>
Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:
Anlagen:
keine
gez. Dr. Thomas Haack Fraktionsvorsitzender